

Jahresrückblick 2023 – BUND OV Steinachtal

Wildkatzenmonitoring

Im Rahmen des landesweiten Projekts “Wildkatzenwälder von morgen” haben wir zwischen Wilhelmsfeld und Schönau insgesamt zehn Lockstöcke betreut, die dazugehörigen Fotofallen ausgewertet und mehrere Haarproben verschickt, um diese genetisch untersuchen zu lassen. Leider konnten wir in diesem Jahr keinen Wildkatzennachweis erbringen, aber wir sind zuversichtlich, dass sich die heimliche Katze in naher Zukunft auch bei uns im Steinachtal nach ca. 100 Jahren Abwesenheit wieder ansiedeln wird.

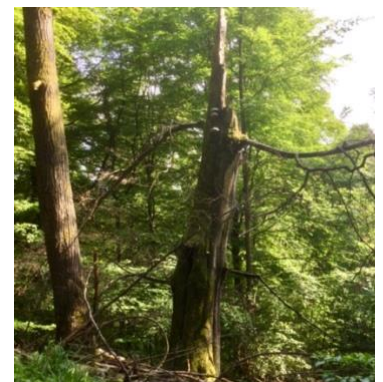


*Eine Hauskatze am
Lockstock im Belschbachtal*

Windkraft am Lammerskopf

Aus Sicht unseres BUND-Ortsverbands war das Jahr 2023 besonders geprägt von der Windkraft-Thematik, die uns durch die Planungen beim Lammerskopf und damit teilweise auch im GVV-Schönau direkt betrifft. Hier hat sich unser Ortsverband zusammen mit anderen BUND-Gruppen, dem Kreisverband Heidelberg und dem Regionalverband Rhein-Neckar-Odenwald aktiv und vernehmbar in die teils sehr erregte Diskussion über das Für und Wider von Windkraftanlagen im Wald und im Offenland eingebracht.

Dabei durften wir feststellen, dass es mittlerweile viel Zustimmung für unsere abwägende und zwischen den Extremen vermittelnde Position zum Thema gibt. Aber natürlich wird der Diskussionsprozess auch im neuen Jahr weitergehen, sowohl BUND-intern als auch in der Öffentlichkeit. Und die Thematik stellt eine echte Herausforderung dar, wenn es um den Ausgleich zwischen dem dringend erforderlichen Klimaschutz und dem genauso wichtigen Erhalt der Biodiversität geht. **Schon am 17. Januar planen wir dazu einen Vortrags- und Diskussionsabend**, den wir im aktuellen Amtsblatt (KW51) auch schon angekündigt haben.



*Wertvoller Altwald am
Lammerskopf*

Fledermauserfassung

Für die anstehenden Planungen bedeutsam könnte auch die sehr ergiebige Erfassung von Flugaktivitäten der Fledermäuse werden, die wir im Sommerhalbjahr zwischen Schönau und Ziegelhausen durchgeführt haben. Die Auswertung der Ultraschallaufzeichnungen hat bestätigt, dass das Gebiet für mindestens elf Fledermausarten, einige von ihnen mit auffallend hohen Individuenzahlen, einen wertvollen Lebensraum darstellt.



*Breitflügelfledermaus an
einer Forsthütte*

Amphibienschutz

Unsere Krötenschutz-Aktion im Spätwinter an der L535 in Heiligkreuzsteinach wurde auch in diesem Frühjahr weitergeführt. Wir konnten knapp 600 Tiere retten und so die Population stärken. Deutschlandweit ist ein erschreckender Rückgang der Amphibien zu beobachten. Um so wichtiger ist es, ihre Wanderung zu ihren Laichgewässern zu sichern.

Einige Aktive haben darüber hinaus auch im Schriesheimer Tal die dortigen Krötenschutzarbeiten unterstützt und sowohl beim Auf- und Abbau des Krötenzauns geholfen als auch mehrere nächtliche Zaunkontrollen übernommen.



Zaunaufbau am 25. Februar

Exkursionen und Vorträge

Unser Ortsverband bot im vergangenen Jahr mehrere öffentliche Veranstaltungen an. Dazu gehören etwa mehrere natur- und forstkundliche Veranstaltungen im Sommerhalbjahr: Vogelstimmenwanderung, Tagfalter-Exkursion, Nachtfalter-Lichtfang und "Mausohr-Kino". Und natürlich auch die regelmäßigen und öffentlichen BUND-Treffen, von denen einige mit interessanten Fachvorträgen zu wechselnden Themen erweitert wurden.



Schmetterlinge gucken in den Auwiesen

„Naturparke kulinarisch“

Auch unsere in Kooperation mit dem Naturpark Neckartal-Odenwald sowie mit Slow Food durchgeführte Veranstaltungsreihe über die Naturparke Baden-Württembergs konnte mit zwei erfolgreichen Themenabenden fortgesetzt werden. Die Veranstaltungsreihe endet am 27. April in Dossenheim, wo der Naturpark „Schwarzwald Mitte-Nord“ zu Gast ist und sein Projekt „Wilde Sau“ vorstellt.



Unsere Slow Food-Köche

AG SOLAR

Ganz besonders große Fortschritte hat unsere AG SOLAR gemacht, die nicht nur eine äußerst erfolgreiche Demo-Kampagne mit der kostenlosen Ausleihe einer Balkon-PV-Anlage absolviert hat, sondern parallel dazu noch zusammen mit der Energiegenossenschaft Hohe Waid aus Hirschberg kräftig den Aufbau einer neuen Bürgergemeinschaft zur gemeinsamen Investition in und Betrieb von Bürgersolaranlagen vorantreibt. Hier dürfen wir im neuen Jahr weitere spannende Fortschritte erwarten.



Fast schon symbolhaft

Weihnachtsmarkt in Wilhelmsfeld

Auch in diesem Jahr war der BUND mit einem Stand auf einem der Weihnachtsmärkte im GVV-Schönau vertreten, dieses Mal wieder an der Wilhelmsfelder evangelischen Kirche. Viele Unterstützer übernahmen Schichten zur Betreuung der Hütte und zum Verkauf von Misteln und Vogelfuttertassen. Letztere hatten wir nach einem entsprechenden Aufruf von unseren Mitgliedern und Förderern freundlicherweise gespendet bekommen. Sie wurden dann mit Rindertalg und Vogelfutter gefüllt und hängen heute dekorativ in vielen Gärten des Umlandes. Die Einsätze waren für die Helfer und Helferinnen zwar ein bisschen kalt, aber einen Weihnachtsmarkt mit Schnee hatten wir ja auch lange nicht mehr. Am Ende des Adventswochenendes konnte auch wieder ein kleiner Überschuss in die Vereinskasse gelegt werden. Vielen Dank an alle, die mit praktischer Hilfe sowie mit Mistel- und Tassenspenden diesen Erfolg überhaupt ermöglicht haben.



BUND-Stand auf dem Weihnachtsmarkt